



Haus der Presse
Markgrafenstraße 15
10969 Berlin



Schmidtstraße 53
60326 Frankfurt am Main

„Die Zeitungen. Wer liest, versteht“

Statements zur Kampagne für die Zeitung

„In dem Claim zur Kampagne sind die einzigartigen Qualitäten unseres Mediums konzentriert. Das sind unsere Botschaften: Nur wer Zeitung liest, kann wirklich mitreden. Nur wer Zeitung liest, kann mitentscheiden. Und wer es in dieser Gesellschaft zu etwas bringen will, *muss* Zeitung lesen. Unsere Zeitungen vermitteln Wissen, Bildung und damit soziale Anerkennung und gesellschaftlichen Erfolg – daneben aber auch Spaß und Unterhaltung. Genau so arbeiten die Motive der neuen Kampagne: Sie bringen überraschend und witzig oder auch dramatisch auf den Punkt, was Zeitungen Tag für Tag leisten, um die Komplexität der Welt zu erfassen und zu interpretieren. Dabei haben wir als einziges Medium mit einem wirklich universalen Angebot nach wie vor den Anspruch, *alle* Generationen, Berufsgruppen und Bildungsschichten anzusprechen. Und zwar auf jedem gewünschten Vertriebsweg, sei es gedruckt, online oder mobil.“

*Helmut Heinen,
Präsident des BDZV, Herausgeber der „Kölnischen Rundschau“*

„Die Zeitung ist das Meinungs- und Qualitätsmedium Nummer Eins in Deutschland. Wir erreichen 77,2 Prozent der Bevölkerung, das sind 48 Millionen Leser täglich. Diesem Riesenpublikum vermitteln wir die große wie die kleine Welt. Dank der Zeitung wissen unsere Leser um kommunale Probleme ebenso Bescheid wie zum Beispiel um den Auftrag der Bundeswehr in Afghanistan oder was wirklich in der Bundesliga gespielt wird. Das ist tägliche Hochleistung und die wollen wir zeigen. Deshalb starten wir heute die beste und größte Zeitungskampagne!

Ich bin begeistert über das große Echo in den Verlagen. Schon vom Start weg hatten über 100 Unternehmen die Motive gebucht; seit der Vorstellung der Sujets vor einer Woche kamen noch einmal fast ebenso viele hinzu. Was das heißt? Die Zeit ist reif für eine Kampagne der Zeitungen. In all dem elektronischen Geklingel ist unser Medium der Leuchtturm, der zuverlässig den Weg durch den Informationsnebel weist, heute, morgen, übermorgen.“

*Michael Grabner,
Kooptiertes Mitglied des BDZV-Präsidiums, stellvertretender Vorsitzender der Geschäftsführung der Verlagsgruppe Georg von Holtzbrinck, Stuttgart*

"Dank der Zeitung versteht man, was da draußen so alles passiert. In Politik, Sport, Wirtschaft, Kultur, und, und, und. Versteht die Hintergründe, versteht, was mit wem warum zu tun hat. Diese Stärke ist dem Leser nicht mehr so präsent, weshalb wir sie wieder bewusst machen wollen. Schnell und überraschend. Wir stellen deshalb in jeder Anzeige ein aktuelles Thema aus zwei oder mehreren Blickrichtungen so in einen Kontext, dass man stutzt und sich damit beschäftigt. Versteht man den Inhalt sofort, wird man als Zeitungsleser bestätigt. Muss man länger darüber nachdenken, wird einem klar, dass man mehr darüber lesen sollte. Weshalb unser Claim auch sagt: Die Zeitungen. Wer liest, versteht."

*Delle Krause,
Geschäftsführer Kreation, Ogilvy & Mather, Frankfurt am Main*